

Namenlos, aber nicht seelenlos

Bilderausstellung Barbara Freiburghaus zeigt in Langenthal erstmals Werke

Mit einer Bilderausstellung lockert derzeit Barbara Freiburghaus in der Firma Bader Büro Design in Langenthal die Räume auf. An die 80 Personen bewunderten an der Vernissage die lichtdurchfluteten Bilder der Solothurner Künstlerin.

JANA FEHRENSSEN

Zichnen und Malen sind ihr Leben. «Schon als Kind wollte ich immer Künstlerin werden», erklärt Barbara Freiburghaus, eine sehr zurückhaltende und sensible Frau, mit einem kurzen Lächeln. Zeichnen und das Gestalten von Grafiken hat sie dann auch zu ihrem Beruf gemacht. Zahlreiche Logos, Comics und Werbebilder sind durch sie entstanden. Doch mit ihrer Kunst hat ihr Beruf nicht so viel gemeinsam, wie man es zuerst meint. «Das eine ist die strenge kopflastige Arbeit von höchster Präzision und Konzentration, das andere ist eine fast schon meditative Arbeit mit Raum für Emotionen und Sinneseindrücke», erklärt sie. «Malen ist für mich ein ausgleichender Gegenpol zur meiner Arbeit. Darin kann ich mich vertiefen und entspannen», meint Barbara Freiburghaus.

Dunkle und helle Kontraste

Diese tiefe Versenkung in ihr Inneres, die Losgelassenheit, das spürt man deutlich in Freiburghaus' Bildern. Sie sind licht, scheinbar von der Form der Welt losgelöst und doch mit ihr harmonisch verbunden. Ihre Inspiration schöpft Künstlerin Barbara Freiburghaus aus dem Alltag, aus den Begegnungen, der Natur und der Auseinandersetzung mit sich selbst. «Die Bilder sind der Spiegel meiner Gefühlswelt.



In Gespräche vertieft Die Künstlerin Barbara Freiburghaus (Mitte) diskutiert mit den Besuchern der Vernissage.

JFL

Ich stehe vor dem Betrachter nackt da», erklärt sie ihre in Bild eingefangenen Empfindungen. Es sind nur wenige Farben, die Freiburghaus in ihren Bildern in Beziehung zu einander setzt. Dunkle und helle Kontraste sind für ihre Werke ebenso typisch wie die abstrakten, aufgelösten Formen und der Materialmix, mit dem sie die Tiefendimension in ihre Bildern hineinbringt.

Bewusst namenlos

Bewusst namenlos, präsentiert Barbara Freiburghaus ihre Werke dem Publikum. Sie will niemanden in eine bestimmte Richtung drängen, niemanden manipulieren. Umso mehr freut sie, wenn die regelmässigen Besucher ihrer Ausstellungen Veränderungen ihres Inneren in den Werken entdecken.

Es ist das erste Mal, dass die Künstlerin in Langenthal ausstellt, doch in der

schweizerischen Kunstlandschaft ist sie kein Neuling mehr. Die Ausstellung bei Bader Büro Design ist bereits die 19. Ausstellung von Barbara Freiburghaus

Grosser Andrang

Dementsprechend hoch war auch der Besucherstrom bei der Vernissage. An die 80 Gäste nahmen die Möglichkeit wahr, sich von Rechtsanwalt Ulrich Rubeli in die Werke von Barbara Freiburghaus einführen zu lassen oder mit der Künstlerin bei der Klaviermusik von Natalia Lehmann persönlich zu diskutieren.

Ausstellung bis 19. Dezember 2004 bei Bader Büro Design an der Wiesenstrasse 1, Langenthal. Die Ausstellung ist zu Geschäftszeiten sowie am 12. und 19. Dezember geöffnet.